



Antrag an den Fahrgastbeirat des Kreises Bergstraße

Antragsteller: Peter Castellanos (PRO BAHN Starkenburg)

Titel/Anliegen: Optimierung Buslinie 683

Der Fahrgastbeirat des Kreises Bergstraße möge beschließen:

Die am 15.12.2019 in Betrieb genommene Buslinie 683 Heppenheim – Juhöhe – Mörlenbach – Wald-Michelbach soll so optimiert werden, dass die folgenden Anforderungen erfüllt werden:

- 1. Anschluss an Bahnverbindungen von/nach Darmstadt und Frankfurt (Main) in Heppenheim**
- 2. Regelmäßige Durchbindung auf Linie 685 Wald-Michelbach – Hirschhorn in Wald-Michelbach an allen Wochentagen.**

Die obigen Anforderungen sollen möglichst ohne Nachteile an anderer Stelle umgesetzt werden. Sofern Nachteile zu erwarten sind, sollen diese dem Fahrgastbeirat so präsentiert werden, dass eine sachgerechte Abwägung über Vor- und Nachteile erfolgen kann.

Begründung:

Aus Sicht der Antragsteller ist es bedauerlich, dass die neu geschaffene Buslinie 683 keinen attraktiven Anschluss in Heppenheim an die Züge in Richtung Darmstadt und Frankfurt herstellt. Damit werden wichtige Potenziale nicht erschlossen und die Attraktivität der neuen Verbindung beeinträchtigt. Folglich besteht die berechtigte Sorge, dass die Verbindung nach einer Evaluation in einigen Jahren unter dem Vorwand einer angeblich mangelnden Nachfrage wiedereingestellt oder ausgedünnt wird.

Bisher wurde pauschal begründet, dass eine Fahrplananpassung der Linie 683 zu Nachteilen „an anderen Stellen im ÖPNV-Netz“ führen würde. Dem Fahrgastbeirat wurde auf wiederholtem Wunsch nicht nachvollziehbar dargelegt, welche Nachteile an welchen Stellen z.B. durch eine entsprechende Taktumkehrung des Fahrplans der Linie 683 um eine halbe Stunde entstehen würden. Es wird daher darum gebeten dies nachzuholen, damit der Fahrgastbeirat eine sachgerechte Positionierung erarbeiten kann.

Peter Castellanos, den 10.6.2020